

fortbildung



Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Willkommen bei uns

Kinder und Familien mit Fluchterfahrungen in
katholischen Kindertageseinrichtungen und Pfarreien

menschen bewegen – caritas

Caritasverband für die Diözese Münster e.V.



Willkommen bei uns!

Kinder und Familien mit Fluchterfahrungen in katholischen Kindertageseinrichtungen und Pfarreien

Weltweit sind Millionen von Kindern auf der Flucht. Auch im Bistum Münster sind viele Kinder und Familien mit Fluchterfahrungen angekommen. Vielerorts werden sie in Pfarreien und katholischen Kindertageseinrichtungen mit großem Engagement willkommen geheißen.

Im Rahmen eines Fachtages möchten wir miteinander und mit Unterstützung von Experten/innen über die spezifischen Fragen und Herausforderungen in der Betreuung von Kindern und Familien mit Fluchterfahrungen ins Gespräch kommen.

Am Vormittag hören Sie zwei informative Fachvorträge zu folgenden Inhalten:

- Daten und Hintergründe zur aktuellen Fluchtsituation von Kindern und Familien (u.a. Herkunftsländer, Fluchtwege und -erfahrungen)
- Kinder mit Fluchterfahrungen in der Kindertageseinrichtung: mögliche Verhaltensweisen und Reaktionen deuten, verstehen und damit umgehen
- Trauma und/oder Trauer als mögliche Reaktionen des Kindes

Am Nachmittag haben Sie zuerst die Möglichkeit einen von fünf Workshops zu besuchen. Hier werden wir uns in einer kleineren Gruppe mit Fragen zur Gestaltung des Bildungs-, Betreuungs- und Erziehungsauftrags im Hinblick auf Kinder und Familien mit Fluchterfahrungen beschäftigen. Dabei arbeiten wir insbesondere zu den Themen Zusammenarbeit mit Eltern, Interkulturelle Öffnung und Vernetzungsmöglichkeiten. Im Anschluss daran besteht die Gelegenheit einen Einblick in die weiteren Workshops zu erhalten und sich mit den Referenten/innen und Kollegen/innen auszutauschen und zu vernetzen.

Zielgruppen:

- Mitarbeitende in katholischen Kindertageseinrichtungen
- Mitarbeitende in Erziehungsberatungsstellen
- Mitarbeitende in Fachdiensten für Integration und Migration
- Koordinatoren/innen in der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit
- Mitarbeitende in Frühförderstellen
- Mitarbeitende in Brückenprojekten
- Interessierte, die sich ehrenamtlich in Kindertageseinrichtungen für Kinder und Familien mit Fluchterfahrung engagieren
- Trägervertreter/innen der jeweiligen Dienste und Einrichtungen

Die Veranstaltung wurde in ähnlicher Form bereits am 16.02.2016 in Münster und am 18.02.2016 in Hamminkeln angeboten. Personen, die sich zu einer dieser Veranstaltungen angemeldet hatten und aufgrund der hohen Nachfrage eine Absage erhalten haben, werden bei erneuter Anmeldung in jedem Fall eine Zusage erhalten.

Anmeldungen können online erfolgen unter www.caritas-fortbildung.de im Bereich Tageseinrichtungen für Kinder. Bitte tragen Sie zur Auswahl eines Workshops in der Anmeldemaske unter der Rubrik „Weitere Angaben“ im Feld „Bemerkungen“ Ihren Erst- und Zweitwunsch ein (Nummer 1-5, siehe Rückseite). Sie erfahren dann am Veranstaltungstag welchen Workshop Sie besuchen können.

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei. Für Verpflegung wird gesorgt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kathrin Wiggering,
E-Mail: wiggering@caritas-muenster.de

Anmeldung erbeten bis zum 07.10.2016

online unter:

<https://fortbildung.caritas-muenster.de/Details.aspx?Type=Event&No=234-16-007>

Kurs-Nr.	234-16-007
Referentinnen	Katharina Semmler, UNICEF (Münster) Malene Budde, Psychotherapeutin (Düsseldorf)
inhaltliche Planung	Kathrin Wiggering, Referat Kinder-, Jugend- und Familienhilfe im DiCV Münster, Projektbegleiterin „Kita – Lebensort des Glaubens“ Marion Hafenrichter, Referat Soziale Arbeit im DiCV Münster
Zielgruppe	siehe Text, Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 100 Personen.
Ort	Heimvolkshochschule Gottfried-Könzgen, Haltern
Termin	Freitag, 04.11.2016 9:30 Uhr - 16:30 Uhr (Stehkaffee ab 9:00 Uhr)

- 9.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung / Organisatorische Hinweise
- 9.45 Uhr **Vortrag 1:** Katharina Semmler, UNICEF (Münster)
- 11.00 Uhr kurze Pause
- 11.15 Uhr **Vortrag 2:** Malene Budde, Psychotherapeutin (Düsseldorf)
- 12.30 Uhr Mittagessen und Pause
- 13.30 Uhr **Workshops**
- Workshop 1: Interkulturelle Sensibilität und Erziehungsstile
(Johanna Teriete, Caritasverband Rheine)
- Workshop 2: Interkulturelle Öffnung
(Marion Hafenrichter, DiCV Münster)
- Workshop 3: Kooperation und Vernetzung
(David Schütz und Lisa Borg, Caritasverband Haltern am See)
- Workshop 4: Zusammenarbeit mit Eltern in der Kita
(Eva Hessenauer, DiCV Münster)
- Workshop 5: Brückenprojekte
(Ludger Schulten, DiCV Münster)
- 15.00 Uhr **Rückblick und Ausblick (im Plenum)**
- 15.30 Uhr **Alle(s) in Bewegung – Einladung zum Themenkaffee: Einblicke in die Workshops, Austausch mit den Referenten/innen und Kollegen/innen**
- ca. 16.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Workshops

(Bitte tragen Sie zur Auswahl eines Workshops bei der Online-Anmeldung unter der Rubrik „Weitere Angaben“ im Feld „Bemerkungen“ Ihren Erst- und Zweitwunsch ein!)

Workshop 1:

Interkulturelle Sensibilität und Erziehungsstile (Johanna Teriete, Caritasverband Rheine)

In diesem Workshop setzen Sie sich mit verschiedenen Erziehungsstilen auseinander. Welche Erziehungsziele und Werte prägen die Erziehung von Kindern und wie würden Sie Ihren Erziehungsstil beschreiben? Welche Möglichkeiten und Grenzen sehen Sie in Erziehungsstilen, die im Widerspruch stehen und welche Rolle spielt Kultur dabei?

Workshop 2:

Interkulturelle Öffnung (Marion Hafenrichter, DiCV Münster)

Die Welt trifft sich längst im Kindergarten. Welche strukturellen Aufgaben sind aufgrund der zunehmenden kulturellen und religiösen Vielfalt mit der Entwicklung Ihrer Kindertageseinrichtung verbunden? Was bedeutet dies für die Ausgestaltung pädagogischer Angebote, für Öffentlichkeitsarbeit und Personalentwicklung? In diesem Workshop setzen Sie sich mit den Inhalten, Chancen und Grenzen interkultureller Öffnungsprozesse auseinander.

Workshop 3:

Kooperation und Vernetzung (David Schütz und Lisa Borg, Caritasverband Haltern am See)

Die Integration von Kindern und Familien gelingt am besten im Netzwerk. Empfehlenswert ist daher die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen. In diesem Workshop gehen Sie Fragen nach wie „Welche kommunalen Ansprechpartner und Beratungsstellen gibt es?“, „Wo gibt es Sprachkurseangebote?“ und „Wie finden Sie ehrenamtliche Paten?“.

Workshop 4:

Zusammenarbeit mit Eltern in der Kita (Eva Hessenauer, DiCV Münster)

Im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit Eltern mit Fluchterfahrungen bedarf es in bestimmten Situationen und im Bezug auf bestimmte Themen einer besonderen Sensibilität. Wir setzen uns mit solchen Schlüsselsituationen im pädagogischen Alltag auseinander (z.B. Anmeldesituation, Eingewöhnung), lernen Hilfsmittel und Materialien kennen und profitieren vom Erfahrungsaustausch unter Kolleg*innen.

Workshop 5:

Brückenprojekte (Ludger Schulten, DiCV Münster)

Der Workshop „Brückenprojekte“ richtet sich an Personen, die bereits als Mitarbeiter/innen in Brückenprojekten tätig sind oder in Kürze ihre Tätigkeit in einem Brückenprojekt beginnen. Wenn Sie sich zu diesem Workshop anmelden erhalten Sie von uns vor der Veranstaltung eine E-Mail mit der Einladung, uns Ihre Themenwünsche und Fragen zukommen zu lassen. Wir werden den Workshop dann inhaltlich an Ihren Interessen ausrichten.

fortbildung

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



Caritasverband für die Diözese Münster e.V.

Stabsstelle Fortbildung

Kardinal-von-Galen-Ring 45 · 48149 Münster

Fon: 0251-8901-0 · Fax: 0251-8901-396 · www.caritas-muenster.de